

ANDREAS WOLF
Baßbariton

Nach seiner musikalischen Grundausbildung am „Landesgymnasium für Musik“ in Wernigerode studierte Andreas Wolf bei Prof. Heiner Eckels (Diplom) in Detmold und Prof. Thomas Quasthoff (Konzertexamen) in Berlin.

Andreas Wolf feierte sein Operndebüt beim Internationalen Opernfestival in Aix-en-Provence wo er 2007 in Monteverdis „Orfeo“ unter Leitung von René Jacobs zu hören war.

Im Sommer 2008 konnte man ihn wiederum in Aix-en-Provence unter Leitung Jeremie Rohrsers in Joseph Haydns Opera burletta "L'infedelta delusa" erleben.

Jüngst erschien Andreas Wolf als Elviro in Händels „Serse“ am Theater an der Wien dirigiert von Jean-Christoph Spinosi, als Zoroastro in Händels „Orlando“ an der Schottischen Oper unter Paul Goodwin sowie in der gleichen Rolle an der Komischen Oper Berlin unter Alessandro De Marchi. Des weiteren sah man ihn als Guglielmo in „Cosi fan Tutte“ beim Sferisterio Opera Festival in Macerata, bei einer Tournée mit William Christie und Les Arts Florissants im Rahmen des „Jardin des Voix 2009“ die ihn auf weltbekannte Bühnen führte, wiederum als Guglielmo in „Cosi fan Tutte“ (Konzertversion) beim Festival de Beaune und am Théâtre des Champs-Élysées dirigiert von Jérémie Rohrer, bei einer Opernproduktion von Cosi fan Tutte (Guglielmo) an der Opéra de Toulon, als Littore und Tribun in Monteverdis „L'incoronazione di Poppea“ am Theater an der Wien, in Konzerten mit Andreas Spering und der Capella Augustina mit der auch eine CD unter dem Titel „Applausus“ entstand, als Curio in Händels „Giulio Cesare“ im Salle Pleyel Paris neben Cecilia Bartoli, als Liberto in „L'incoronazione di Poppea“ am Teatro Real Madrid unter William Christie und mit Les Arts Florissants als Aeneas in Purcells „Dido and Aeneas“ in New York und Moskau.

Außerdem erschien er unter Jordi Savall in Madrid und Barcelona mit Bachs „H-Moll Messe“, mit Concerto Köln unter Marcus Creed auf einer Tournée mit Bachs „Weihnachtsoratorium“ und beim Festival de Beaune wo er unter Eduardo López Banzo in der Rolle des Clito in Händels „Alessandro nell'Indie“ zu hören war.

Zukünftige Engagements beinhalten die Rolle des Guglielmo in „Cosi fan Tutte“ am Teatro Real Madrid und La Monnaie Brüssel in einer neuen Co-Produktion inszeniert von Michael Haneke, Dr. Falke in „Die Fledermaus“ von Strauss und Jupiter in „Platée“ von Rameau am Staatstheater Stuttgart und Figaro in „Le nozze de Figaro“ am Teatro Real in Madrid.